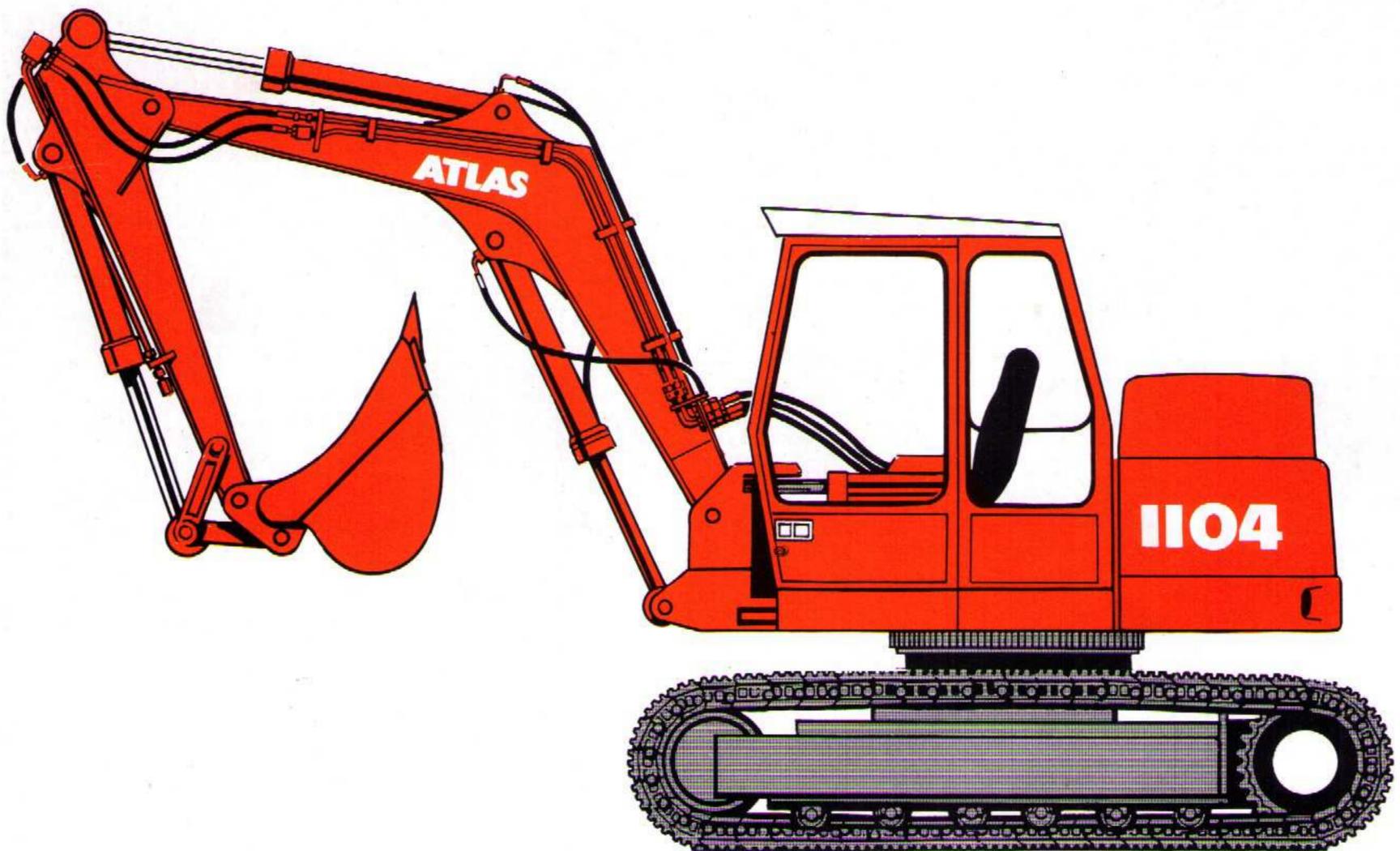
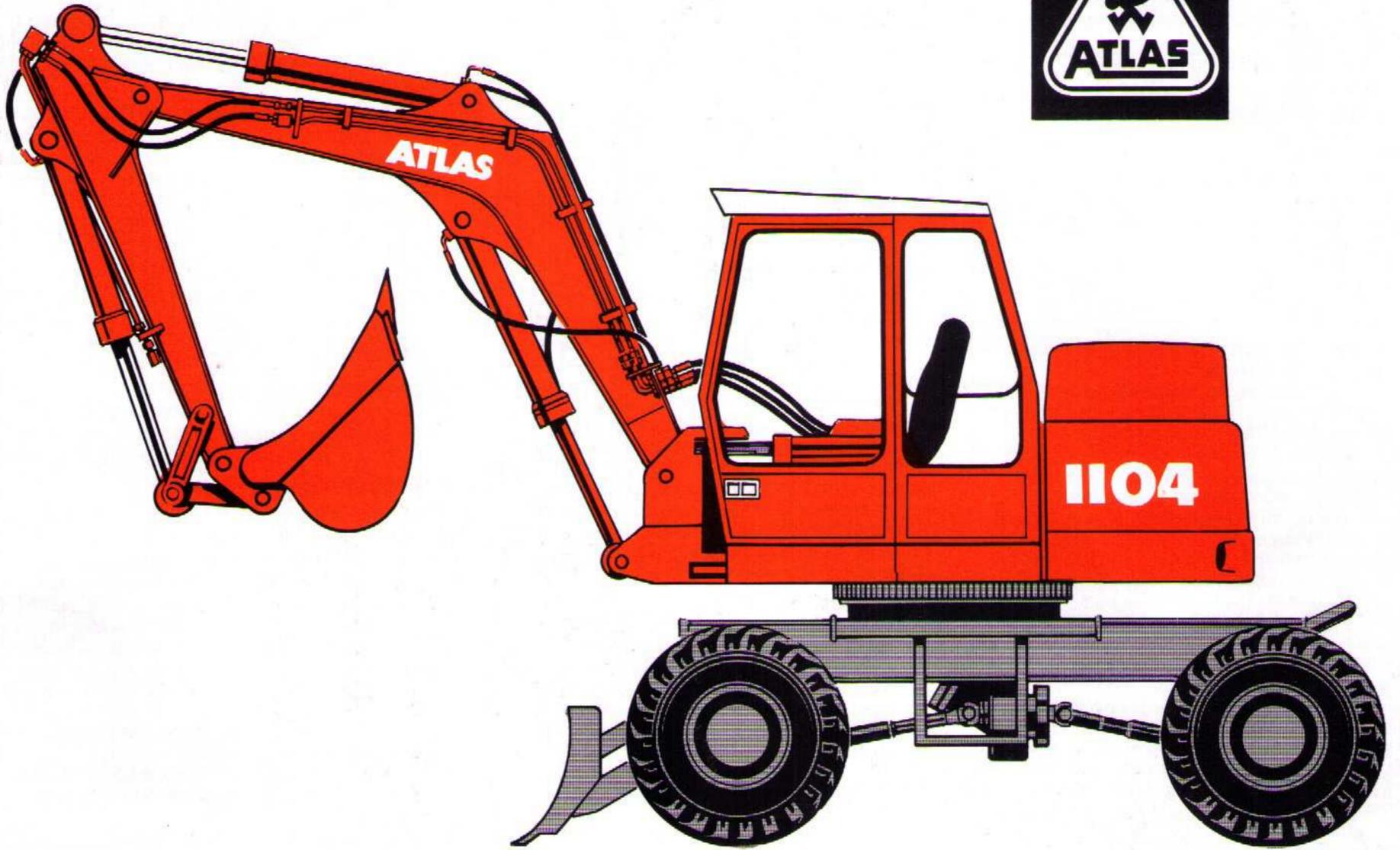
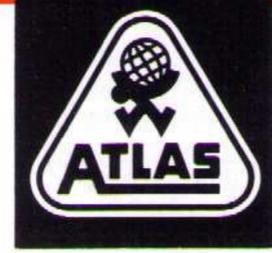


# ATLAS 1104



# ATLAS 1104 BAGGER mit Schwenkeinrichtung

## Motor

Deutz-Dieselmotor, luftgekühlt, Typ F 3 L 912, mit wirtschaftlicher Direkteinspritzung. Leistung 38 kW (51 PS) bei 2300 min<sup>-1</sup> nach DIN 70020.

Leistung nach SAE bei max. Drehzahl 63 BHP bei 2800 min<sup>-1</sup>.

Inhalt des Kraftstofftanks 95 Liter.

Trockenluftfilter, Kaltstarteinrichtung. Zwangsführung der Kühlluft zur Vermeidung von Wärmekurzschlüssen, robuste GFK-Motorhaube, mit Dämmstoffen ausgekleidet.

Auf Wunsch Leerlaufautomatik zur weiteren Kraftstoffersparnis.

## Power Speed Hydraulik

Hochleistungsdoppelpumpe mit Summenleistungsregelung im Zweikreisystem. Die Pumpen verteilen automatisch die volle Antriebsleistung bedarfsabhängig auf die einzelnen Kreisläufe. Externe Summenschaltung für max. Arbeits- und Leerlaufgeschwindigkeiten bei Einzelbetätigung. Die Geschwindigkeitsänderung ist abhängig vom Steuerweg des Hebels. Dadurch sind die Bewegungen feinfühlig und präzise steuerbar. Stufenlose Zuschaltung der zweiten Pumpe. Die Summenschaltung wirkt auf Heben, Aus- und Einknicken, Löffel- bzw. Greifer-Schließen.

Die Pumpenströme werden zwangsläufig getrennt, wenn der Knickzylinder gleichzeitig mit dem Hebezylinder oder dem Löffelzylinder geschaltet wird. Die Knickzylinderbewegung erfolgt dann unabhängig von den anderen Bewegungen. Greiferdrehen ist ebenfalls unabhängig. Kürzeste und geradlinige Verbindungen zwischen Hydrauliktank, Pumpe, Steuerventilen und Verbrauchern zur Reduzierung von Leistungsverlusten.

Serienmäßig mit großem Hydraulikölkühler im Kühlkreislauf. Gleichmäßig hoher Wirkungsgrad der Hydraulik und damit hohe Baggerleistung während des gesamten Arbeitstages. Der nachträgliche Anbau von hydraulischen Zusatzgeräten (z. B. Hydrohammer) bringt keine thermischen Probleme. Stehende Steuerblöcke mit eingebauten Primär- und Sekundärventilen. Zentrale Anordnung der Meßanschlüsse für die Druckprüfung der Arbeitshydraulik. Nachsaugventile für Senken und Knicken sowie Senkdrosseln im Hebe- und Knickkreislauf. Pumpenfördermenge max. 2 x 75 l/min.

Betriebsdruck max. 230 bar.

Mit Druckluft vorgespannter Hydrauliktank.

Inhalt des Hydrauliktanks 80 Liter.

## Bedienung

Servounterstützte, wartungsfreie Zwei-Hebel-Kreuzschaltung mit besonders hoher Feinfühligkeit. Es können bis zu drei Arbeitsbewegungen – auch unter Last – gleichzeitig durchgeführt werden.

## Drehwerk

Durch Kolbenölmotor über Übersetzungsgetriebe und Antriebsritzel auf den außenverzahnten Kugeldrehkranz. Nachsaugventil ermöglicht das Gegensteuern des Oberwagens (Kontern). Oberwagendrehzahl stufenlos bis 8,5 min<sup>-1</sup>. Druckluftbetätigte Federspeicher-Trommelbremse über Fußpedal, gleichzeitig Feststellbremse.

## Druckluftanlage

Wartungsfreier Luftkompressor, direkt vom Motor angetrieben.

## Elektrische Anlage

24-Volt-Drehstrom-Lichtmaschine, 2 Kaltstart-Hochleistungsbatterien, je 12 Volt, 2 x 66 Ah, komplette elektrische Ausrüstung.

## ATLAS-Kabine 920 SK

Elastisch gelagerte, abnehmbare Komfortkabine, 1550 mm Gesamtlänge, große Panoramascheiben für freie Sicht nach allen Seiten, 2 große Scheibenwischer vorn, hochschiebbare Frontscheibe und hochstellbare Dachklappe. Blendfreier Innenraum, vollständig verkleidet. Mehrfach verstellbarer Fahrersitz mit integrierten Steuerhebeln, jedoch Sitz auch unabhängig verstellbar. Armaturen sicher und schmutzgeschützt oberhalb der Frontscheibe, akustische und optische Warnsignale. Betriebs-sichere Heizung durch Nutzung der Motorölwärme. Defrosterdüsen. Zur Ausstattung gehören Zigarrenanzünder, Aschenbecher und Radiohalterung. Innenbeleuchtung, Sonnenblende.

## Schallpegel

Beurteilungspegel nach der „UVV Lärm“ in der Kabine ca. 79 dB (A). Durchschnittswert der Schallemission nach AVW im Standlauf 73 dB (A) und beim Arbeitszyklus 76 dB (A) rundum gemessen. Damit werden die Anforderungen an den erhöhten Schallschutz erfüllt.

## Fahrtrieb

18-t-Spezial-Baggerachsen mit Planetengetrieben in allen vier Radnaben. Lenkachse mit automatischer Pendelachsblokierung, jedoch auch unabhängig schaltbar. Handfahrsteuerung, auf Wunsch auch als kombinierte Steuerung mit Pedalen. Allrad-Fahrtrieb hydraulisch durch Regelfahrmotor. Serienmäßig mit Kriechgangschaltung für den Lasttransport und die Planierarbeit – aus der Kabine zu schalten.

Ebenfalls serienmäßig doppelwirkendes Fahrbremsventil. Straßen- und Geländegang werden vom Fahrersitz aus durch Druckluft geschaltet.

## Geschwindigkeit

Geländegang – Kriechgangschaltung 0– 1,3 km/h  
Geländegang – stufenlos 0– 5,0 km/h  
Straßengang – stufenlos 0–20,0 km/h

## Bremsen

Pneumatisch-hydraulisch betätigte Trommelbremse als Zweikreisbremse auf alle vier Räder wirkend. Außerdem druckluftbetätigte Federspeicher-Trommelbremse als Feststellbremse, über Handbremsventil zu betätigen.

## Lenkung und Bereifung

Hydraulische Servolenkung, proportional wirkend, mit Notlenkeigenschaften. Der Lenkzylinder ist geschützt hinter der Vorderachse angeordnet. Bereifung 4fach 12.5-18 MPT Neureifen, auf Wunsch 8fach 8.25-20 Neureifen.

## Dienstgewicht

Komplett mit Tieflöfleinrichtung mit Abstütz-Planierschild ca. 7,9 t

## RAUPENBAGGER

### Kombinierte Steuerung

Handhebelsteuerung für Vorwärts-, Rückwärts-, Kurvenfahrt und gegenläufige Bewegungen der Raupe. Fußpedale für Vorwärts- und Rückwärtsfahrt.

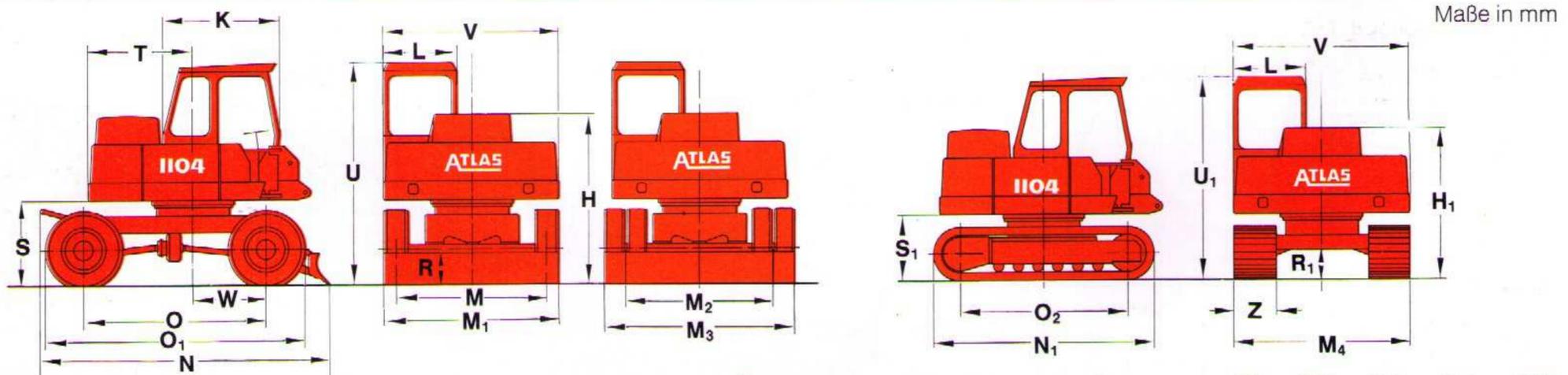
### Dienstgewicht

Komplett mit Tieflöfleinrichtung mit Standard-Unterwagen und 600-mm-Bodenplatten ca. 9,4 t

### Fahrtrieb und Unterwagen

Antrieb durch einen Kolbenölmotor je Seite mit Planeten-Übersetzungsgetriebe. Automatische Mehrscheiben-Haltebremse über den Vorsteuerdruck gesteuert. Traktorenlaufwerk in Spezialausführung mit wartungsfreier „Lifetime“-Schmierung. Dreisteg-Bodenplatten, hydraulische Kettenspannung. Laufwerksgröße: D2  
Geschwindigkeit 0–2 km/h, je Seite 6 Laufrollen und eine tragende Gleitschiene.  
Die Fahrtriebe befinden sich in den Laufwerksrahmen und sind durch stabile Abdeckungen geschützt.  
Auf Wunsch: Zweistellungsfahrmotor.

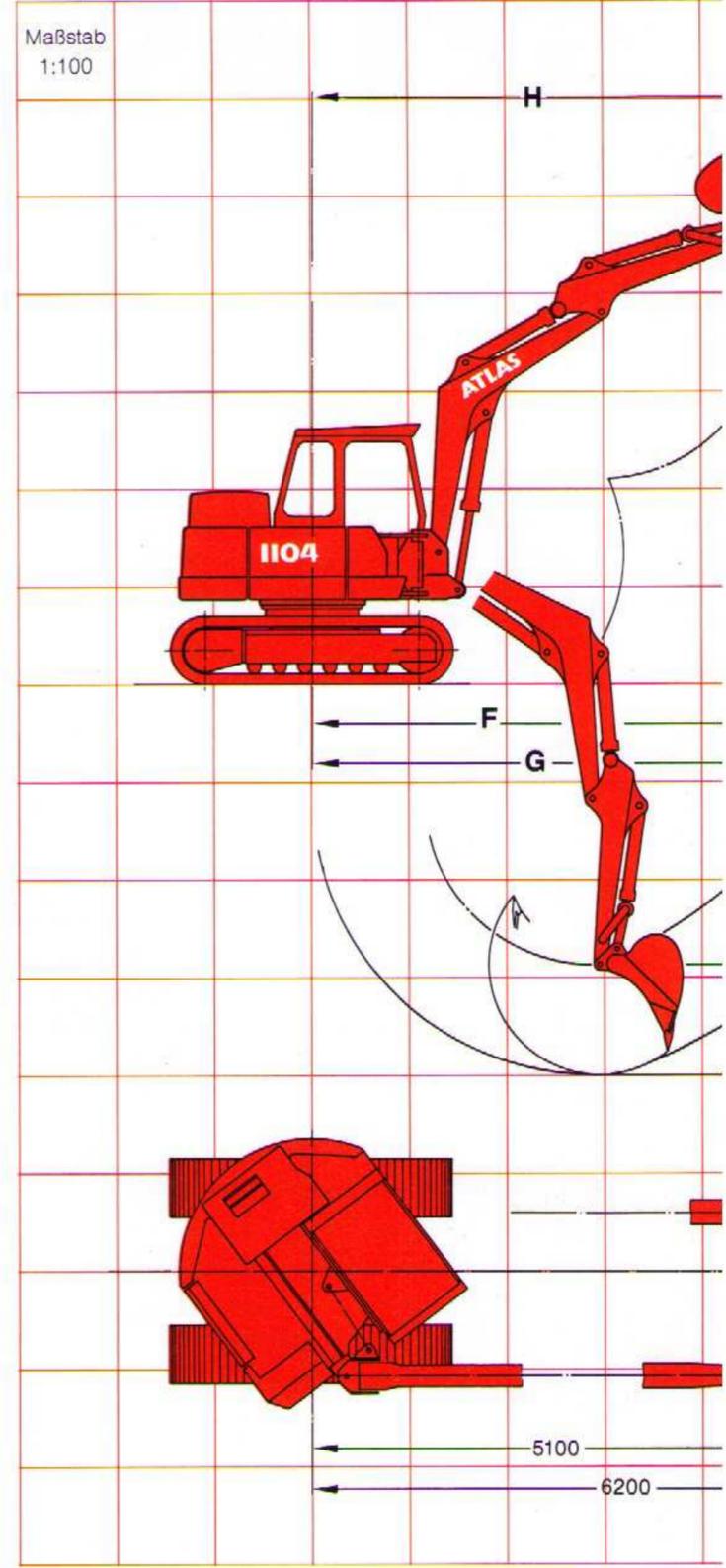
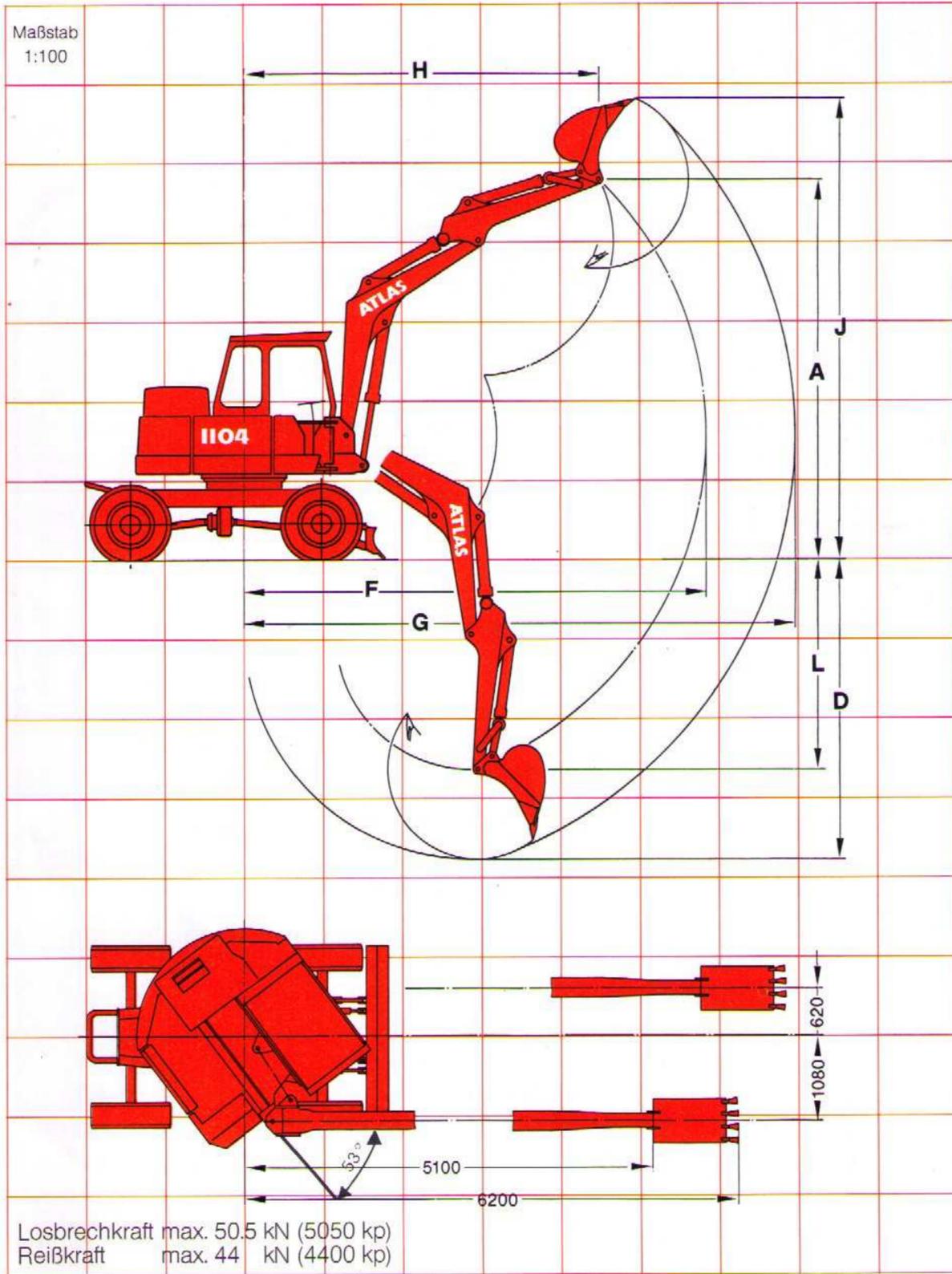
## Hauptabmessungen



Maße in mm

	Mobil			Raupe					
T	Hinterer Schwenkradius	1350	Z	Kettenbreite	400	500	600	700	700*
K	Kabinentiefe	1550	M <sub>4</sub>	Breite des Unterwagens	2100	2200	2300	2400	2400
S	Freimaß Oberwagen bis Planum	1095	O <sub>2</sub>	Mitte Turas bis Mitte Leitrad	2200	2200	2200	2200	2200
W	Starrachse bis Mitte Drehkranz	970	N <sub>1</sub>	Länge des Unterwagens	2900	2900	2900	2900	2940
O	Radstand	2400	T	Hinterer Schwenkradius	1350	1350	1350	1350	1350
O <sub>1</sub>	Unterwagenlänge	3420	R <sub>1</sub>	Bodenfreiheit	390	390	390	390	410
N	Unterwagenlänge einschl. Abstützplanierschild	3800	K	Kabinentiefe	1550	1550	1550	1550	1550
V	Oberwagenbreite	2300	S <sub>1</sub>	Freimaß Oberwagen bis Planum	870	870	870	870	890
L	Kabinenbreite	935	V	Oberwagenbreite	2300	2300	2300	2300	2300
U	Durchfahrts Höhe Kabine	2900	U <sub>1</sub>	Durchfahrts Höhe Kabine	2650	2650	2650	2650	2680
H	Höhe der Motorhaube bis Planum	2210	H <sub>1</sub>	Höhe der Motorhaube bis Planum	1980	1980	1980	1980	2000
M	Spurbreite	1930		Mittlerer Bodendruck g/cm <sup>2</sup>	450	360	310	270	260
M <sub>1</sub>	Breite des Abstützplanierschilds	2280							
M <sub>2</sub>	Spurbreite	1930							
M <sub>3</sub>	Breite des Abstützplanierschilds	2480							
R	Bodenfreiheit	250							

\* Moorplatten



Auslegerkombination	— Zeichnung	
	C 11.1 M D 11.1	C 11.1 M D 11.2
A Größte Höhe Knickarmspitze	4650	4800
D Größte Grabtiefe	3350	3750
<b>F Größte Ausladung</b>	<b>5450</b>	<b>5800</b>
G Größte Reichweite	6550	6900
H Ausladung bei höchster Armstellung	4100	4450
J Größte Reichhöhe	5700	5850
L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2250	2650

Maße in mm

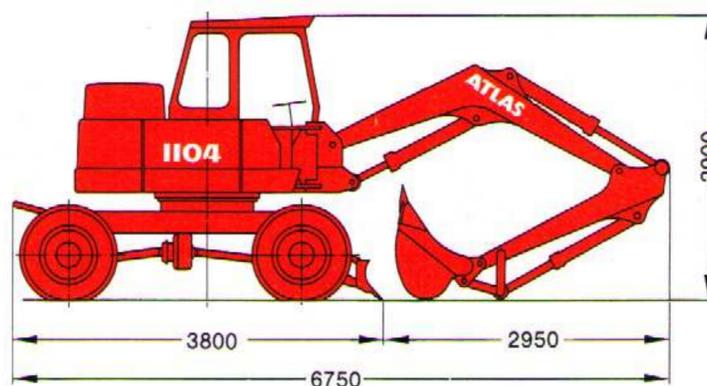
Auslegerkombination	— Zeichnung	
	C 11.1 M D 11.1	C 11.1 M D 11.2
A Größte Höhe Knickarmspitze	4450	4600
D Größte Grabtiefe	3550	3950
<b>F Größte Ausladung</b>	<b>5450</b>	<b>5800</b>
G Größte Reichweite	6550	6900
H Ausladung bei höchster Armstellung	4100	4450
J Größte Reichhöhe	5500	5650
L Tiefste Stellung des Löffeldrehpunktes	2450	2850

Maße in mm

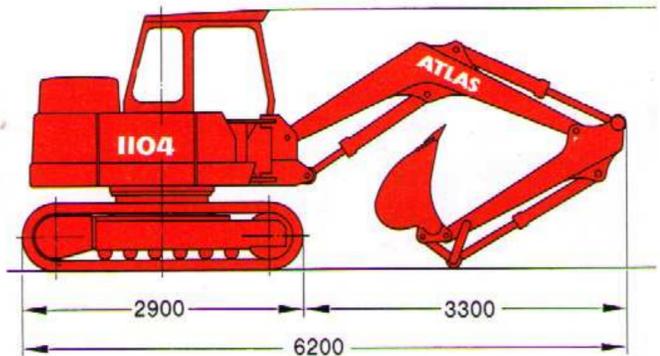
Fahrstellung

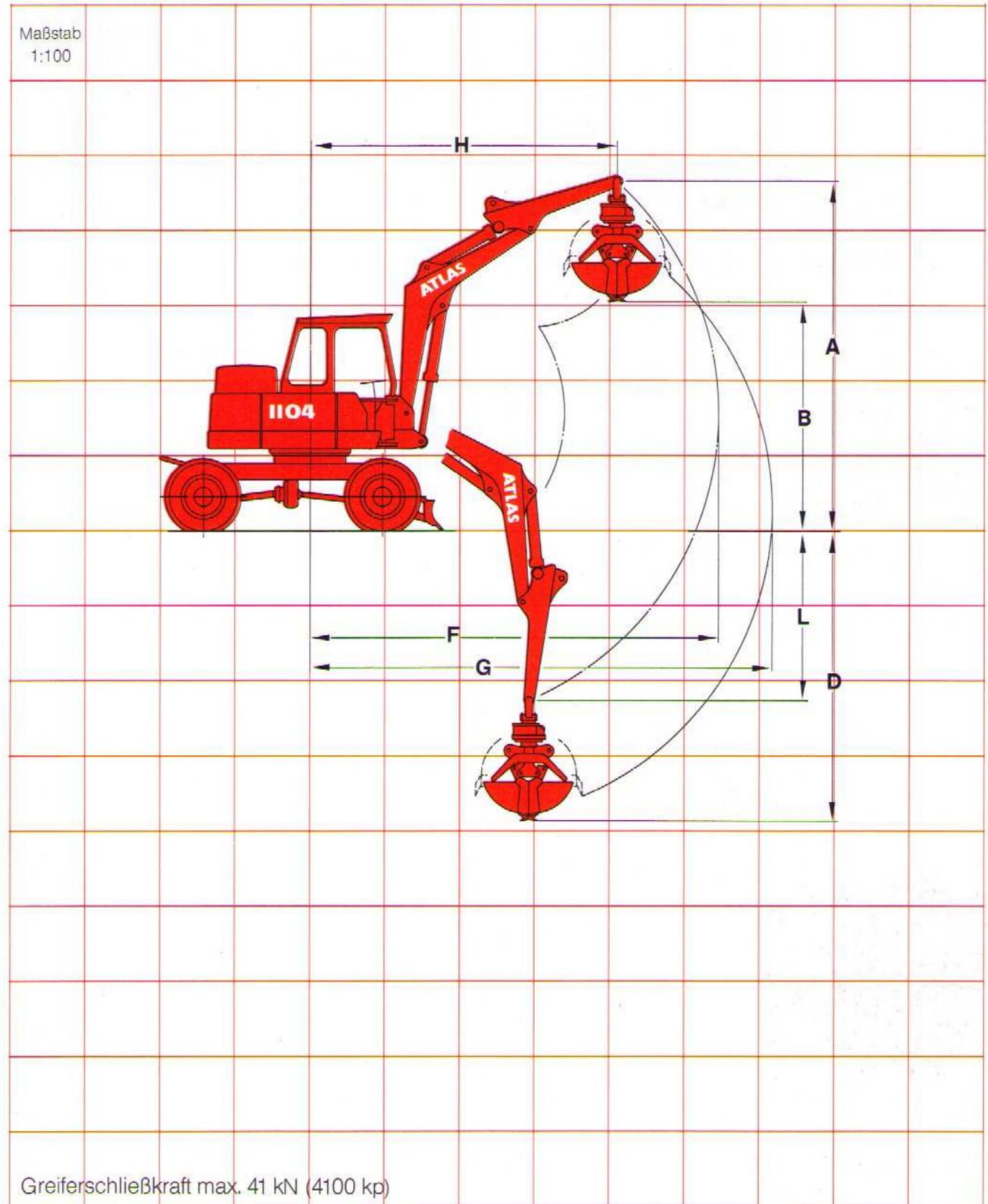
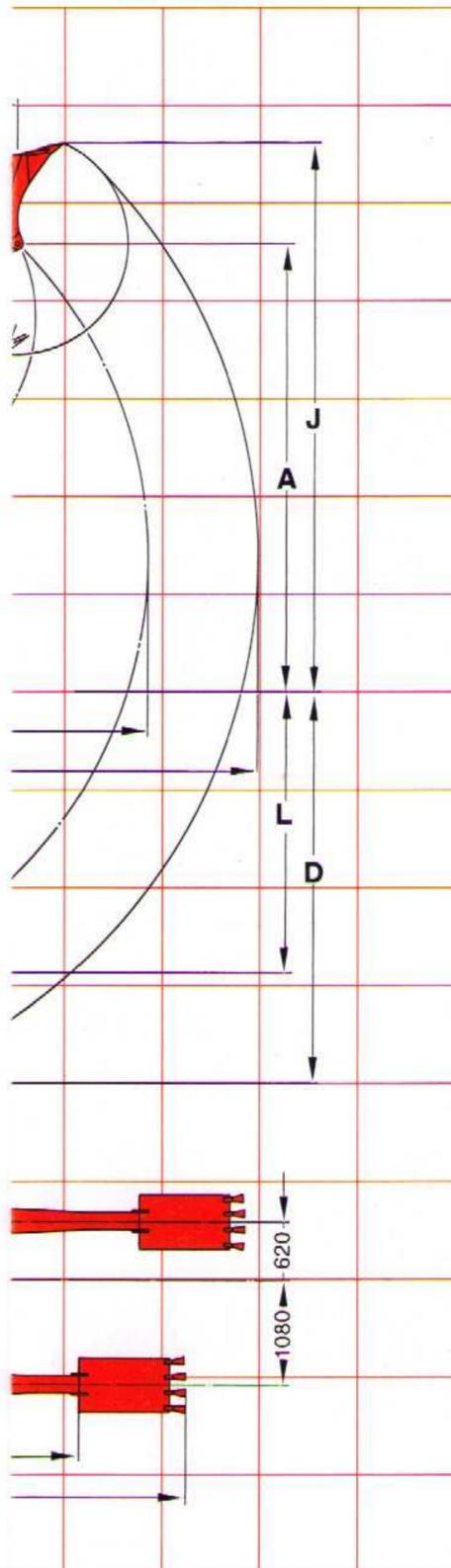


Verlademaße



Maße in m





Greiferschließkraft max. 41 kN (4100 kp)

**Löffelzuordnung unter Berücksichtigung der größten Ausladung F**

gemäß Standsicherheit nach DIN 24087, Schüttgewicht 1,8 t/m<sup>3</sup>

Felslöffel	Code	F 14	F 15	F 16	F 17
Inhalt nach SAE	l	250	300	350	400
nach CECE	l	210	260	310	360
Schnittbreite	mm	550	650	750	850

**Zulässig bei Ausladung „F“**

mit 4fach-Bereifung	bis m	5,8	5,8	5,8	5,4
mit 8fach-Bereifung	bis m	5,8	5,8	5,8	5,8

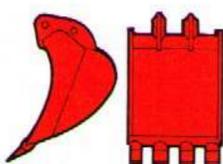
Bei Material mit anderem Schüttgewicht als 1,8 t/m<sup>3</sup> verändert sich das Verhältnis Löffelgröße zu Ausladung.

**Greiferinhalt nach CECE m<sup>3</sup>**

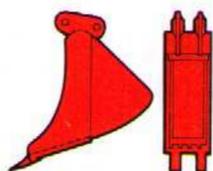
		— Zeichnung	
Auslegerkombination		0,31	0,31
		C 11.1 M	C 11.1 M
		D 11.1	D 11.2
A	Größte Höhe Knickarmspitze	4650	4800
B	Ausschütthöhe	3050	3200
D	Größte Grabtiefe	3850	4250
<b>F</b>	<b>Größte Ausladung</b>	<b>5450</b>	<b>5800</b>
G	Größte Grabweite	6150	6500
H	Ausladung bei höchster Armstellung	4100	4450
L	Tiefste Stellung der Knickarmspitze	2250	2650

Maße in mm

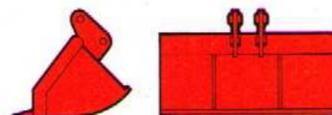
Tieflöffel



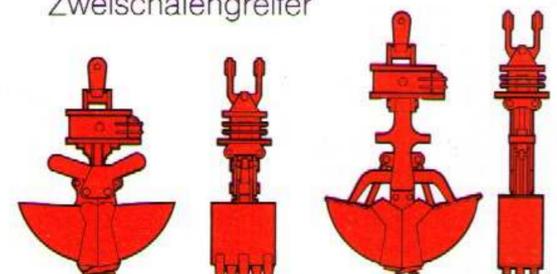
Drainagelöffel



Grabenlöffel



Zweischalengreifer



# TRAGLASTEN

**Unterwagenausführung:** Mit Abstützplanierschild, 4fach-Bereifung

**Armausrüstung:** C 11.1 M

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 350 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

**Unterwagenausführung:** Mit Abstützplanierschild, 8fach-Bereifung

**Armausrüstung:** C 11.1 M

Gewicht von Löffel und Löffelzylinder: ca. 350 kg

a = Traglasten, abgestützt b = Traglasten, verfahrbar

## MOBIL

### Knickarm D 11.1 – Nutzlänge 1300 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3	a							2,1	1,9	1,9	1,6	1,9	1,3		
	b							2,1	1,7	1,9	1,4	1,8	1,2		
2	a					3,2	2,2	2,6	1,8	2,3	1,5	2,1	1,3		
	b					3,0	2,0	2,4	1,6	2,0	1,4	1,7	1,2		
1	a					3,8	2,1	3,0	1,7	2,6	1,5	2,3	1,3		
	b					2,9	1,9	2,4	1,6	2,0	1,3	1,7	1,2		
0	a			4,7	2,6	3,9	2,1	3,2	1,7	2,7	1,4	2,3	1,3		
	b			3,7	2,3	2,9	1,8	2,3	1,5	2,0	1,3	1,7	1,1		
-1	a	4,8	3,5	4,3	2,6	3,5	2,1	2,9	1,7	2,4	1,5				
	b	4,7	3,2	3,8	2,4	2,9	1,9	2,4	1,5	2,0	1,3				
-2	a	4,6	3,7	2,9	2,7										
	b	4,5	3,3	2,9	2,5										
-3	a														
	b														

### Knickarm D 11.1 – Nutzlänge 1300 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3	a									2,1	2,1	1,9	1,8	1,9	1,5
	b									2,1	1,8	1,9	1,5	1,9	1,3
2	a					3,2	2,5	2,6	2,0	2,3	1,7	2,1	1,5		
	b					3,2	2,1	2,6	1,7	2,1	1,5	1,8	1,3		
1	a					3,8	2,4	3,1	2,0	2,6	1,7	2,3	1,4		
	b					3,1	2,0	2,5	1,7	2,1	1,4	1,8	1,2		
0	a			4,9	3,0	3,9	2,4	3,2	1,9	2,7	1,7	2,3	1,4		
	b			3,9	2,5	3,0	2,0	2,5	1,6	2,1	1,4	1,8	1,2		
-1	a	5,5	4,1	4,3	3,0	3,5	2,4	2,9	2,0	2,4	1,7				
	b	5,5	3,4	4,0	2,5	3,1	2,0	2,5	1,6	2,1	1,4				
-2	a	5,0	4,3	2,9	2,9										
	b	5,0	3,5	2,9	2,6										
-3	a														
	b														

### Knickarm D 11.2 – Nutzlänge 1700 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3	a									1,7	1,6	1,7	1,3	1,7	1,1
	b									1,7	1,4	1,7	1,2	1,5	1,0
2	a					2,8	2,2	2,3	1,8	2,1	1,5	1,9	1,3	1,8	1,1
	b					2,8	2,0	2,3	1,6	2,0	1,4	1,7	1,2	1,5	1,0
1	a					3,6	2,1	2,9	1,7	2,4	1,4	2,1	1,3	1,9	1,1
	b					2,9	1,9	2,3	1,5	2,0	1,3	1,7	1,1	1,5	1,0
0	a	4,7	3,4	4,5	2,5	3,8	2,0	3,1	1,7	2,6	1,4	2,3	1,2	2,0	1,1
	b	4,6	3,0	3,7	2,3	2,8	1,8	2,3	1,5	1,9	1,3	1,7	1,1	1,5	1,0
-1	a	4,6	3,5	4,4	2,6	3,7	2,0	3,0	1,7	2,5	1,4	2,1	1,2		
	b	4,5	3,1	3,7	2,3	2,8	1,8	2,3	1,5	1,9	1,3	1,7	1,1		
-2	a	4,4	3,6	3,7	2,6	2,9	2,1	2,3	1,7						
	b	4,3	3,2	3,7	2,4	2,9	1,9	2,3	1,6						
-3	a														
	b														

### Knickarm D 11.2 – Nutzlänge 1700 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3	a									1,7	1,7	1,7	1,5	1,7	1,3
	b									1,7	1,5	1,7	1,3	1,6	1,1
2	a					2,8	2,5	2,3	2,0	2,1	1,7	1,9	1,5	1,8	1,3
	b					2,8	2,1	2,3	1,7	2,1	1,4	1,8	1,2	1,6	1,1
1	a					3,6	2,4	2,9	2,0	2,4	1,7	2,1	1,4	1,9	1,3
	b					3,0	2,0	2,5	1,6	2,1	1,4	1,8	1,2	1,6	1,1
0	a	5,9	4,0	4,9	2,9	3,9	2,3	3,1	1,9	2,6	1,6	2,3	1,4	2,0	1,2
	b	5,5	3,2	3,9	2,4	3,0	1,9	2,4	1,6	2,0	1,4	1,8	1,2	1,5	1,1
-1	a	5,6	4,0	4,6	3,0	3,7	2,3	3,0	1,9	2,5	1,6				
	b	5,4	3,3	3,9	2,4	3,0	1,9	2,4	1,6	2,0	1,4				
-2	a	4,7	4,1	3,6	3,0	2,9	2,4	2,3	2,0						
	b	4,7	3,4	3,6	2,5	2,9	2,0	2,3	1,7						
-3	a														
	b														

## RAUPE D 2

### Knickarm D 11.1 – Nutzlänge 1300 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3								2,0	1,7	1,9	1,5	1,8	1,2		
2						2,9	2,0	2,4	1,7	2,0	1,4	1,8	1,2		
1						2,8	1,9	2,3	1,6	2,0	1,4	1,7	1,2		
0				3,6	2,3	2,8	1,9	2,3	1,6	2,0	1,3	1,7	1,2		
-1		4,9	3,1	3,6	2,3	2,8	1,9	2,3	1,6	2,0	1,4				
-2		4,3	3,2	3,4	2,4	2,7	1,9								
-3															

### Knickarm D 11.2 – Nutzlänge 1700 mm

Ausladung	Hakenhöhe m	2,5 m		3,0 m		3,5 m		4,0 m		4,5 m		5,0 m		5,5 m	
		längs	quer												
3										1,6	1,5	1,6	1,2		
2						2,5	2,0	2,2	1,7	2,0	1,4	1,7	1,2	1,5	1,1
1						2,8	1,9	2,3	1,6	2,0	1,4	1,7	1,2	1,5	1,0
0		4,7	2,9	3,5	2,3	2,8	1,8	2,3	1,5	1,9	1,3	1,7	1,1	1,5	1,0
-1		4,8	3,0	3,5	2,3	2,8	1,8	2,3	1,5	1,9	1,3	1,7	1,1		
-2		4,9	3,1	3,6	2,3	2,8	1,9	2,3	1,6						
-3															

Die angegebenen max. Nutzlastwerte in Tonnen beinhalten eine Standsicherheit von 25% entsprechend der DIN 24087.

Das Gewicht zusätzlich angebaute Teile (wie z. B. Löffel und Löffelzylinder usw.) muß von den Nutzlastwerten abgezogen werden.

# ATLAS 1104 AUSRÜSTUNGEN

## GRUNDGERÄTE

		Gew./kg
<b>A 11.2</b>	ATLAS-Hydraulik-Mobilbagger 1104 Grundgerät mit Hebezyylinder und Schwenk- einrichtung einschl. Planier- und Abstützschild, jedoch ohne Monoblockausleger	6900

## RAUPE

<b>A 11.3</b>	ATLAS-Hydraulik-Raupenbagger 1104, Grundgerät mit Hebezyylinder und Schwenkeinrichtung jedoch ohne Monoblockausleger mit 400-mm-Dreistegbodenplatten	8040
<b>A 11.4</b>	ATLAS-Hydraulik-Raupenbagger 1104, wie A 11.3 jedoch mit 500-mm-Dreistegbodenplatten	8220
<b>A 11.5</b>	ATLAS-Hydraulik-Raupenbagger 1104, wie A 11.3 jedoch mit 600-mm-Dreistegbodenplatten	8400
<b>A 11.6</b>	ATLAS-Hydraulik-Raupenbagger 1104, wie A 11.3 jedoch mit 700-mm-Dreistegbodenplatten	8580
<b>A 11.7</b>	ATLAS-Hydraulik-Raupenbagger 1104, wie A 11.3 jedoch mit 700-mm-Spezial-Moorplatten	8410

## ZUSATZ- UND SONDERAUSRÜSTUNGEN:

<b>B 35</b>	Überlastwarneinrichtung	2
<b>B 11.27</b>	Leerlaufautomatik für 3-Zylinder-Deutz-Motor	10
<b>B 11.38</b>	Hydraulischer Anbausatz für Greifer und Greiferdrehbetrieb	95
<b>B 11.7</b>	8fach-Bereifung 8.25-20 einschließlich Planier- und Abstützschild mit 2480 mm Breite	380

## AUSLEGER:

<b>C 11.1 M</b>	Monoblockausleger mit Knickzylinder, Nutzlänge 2960 mm	330
-----------------	---	-----

## KNICKARME:

<b>D 11.1</b>	Knickarm, Nutzlänge 1300 mm	200
<b>D 11.2</b>	Knickarm, Nutzlänge 1700 mm	235

## LÖFFELKIPPZYLINDER MIT UMLENKGESTÄNGE:

<b>F 11</b>	Löffelkippezylinder, geeignet für Knickarme D 11.1 und D 11.2	125
-------------	--	-----

## GREIFERAUFHÄNGUNGEN UND ARBEITSWERKZEUGE:

		Gew./kg
<b>T 11.1</b>	Gelenkstück für Greiferdreheinrichtung E 11.1 bzw. E 11.2	15
<b>E 11.1</b>	Greiferaufhängung rundum drehbar, ohne Gelenkstück	65
<b>E 11.2</b>	Greiferaufhängung hydr. fortlaufend durch Ölmotor drehbar, ohne Gelenkstück	80
<b>E 11.4</b>	Greiferverlängerung, 1000 mm lang, für E 11.1	65

## GREIFERWERKZEUGE MIT AUFHÄNGERAHMEN:

<b>E 11.0</b>	Greiferzylinder mit Anschlußbrücke in Verbindung mit E 11.1 bzw. E 11.2, erforderlich für die Drainagegreifer E 11.5 und E 11.6	80
<b>E 11.5</b>	Zweischalengreifer (Drainagegreifer), 300 mm breit, 110 l Inhalt, mit Anschraubzinken und Auswerfer	240
<b>E 11.6</b>	wie E 11.5, jedoch 400 mm breit, ca. 150 l Inhalt	265
<b>E 11.46</b>	Zweischalengreifer, kurze Hanghöhe, mit 2 Greifer- zylindern, 600 mm breit, ca. 230 l Inhalt	400

## DRAINAGE- UND FELSLÖFFEL:

<b>F 11.2</b>	Drainagelöffel, 300 mm breit, ca. 120 l Inhalt	220
<b>F 11.3</b>	Drainagelöffel, 400 mm breit, ca. 190 l Inhalt	230
<b>F 11.23</b>	Hydraulischer Auswerfer für F 11.2 bzw. F 11.3	60
<b>F 14</b>	Felslöffel, 550 mm breit, 250 l Inhalt	200
<b>F 15</b>	Felslöffel, 650 mm breit, ca. 300 l Inhalt	210
<b>F 16</b>	Felslöffel, 750 mm breit, ca. 350 l Inhalt	220
<b>F 17</b>	Felslöffel, 850 mm breit, ca. 400 l Inhalt	230

## GRABENLÖFFEL:

<b>G 11.1</b>	Grabenlöffel, 1200 mm breit, ca. 240 l Inhalt, mit auswechselbarer, scharfer Bodenschneide	190
<b>G 11.2</b>	wie G 11.1, jedoch 1500 mm breit, ca. 300 l Inhalt	225
<b>G 11.3</b>	wie G 11.1, jedoch 1200 mm breit, ca. 320 l Inhalt	220
<b>G 11.60</b>	Löffelschwenkkopf für Knickarm D 11 und D 12	120

Konstruktionsänderungen vorbehalten  
Maßangaben unverbindlich



## ATLAS WEYHAUSEN

H. WEYHAUSEN KG · MASCHINENFABRIK  
STEDINGER STR. 324 · POSTFACH 1844 · D-2870 DELMENHORST  
TELEFON (0 42 21) 4910 · TELEX 2 49 238 A WEYD D · TELEFAX (0 42 21) 4912 13